

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Mitte

Handlungsfeld	Integrierte Stadtentwicklung
Aktion	
Förderzeitraum	01.05.2014 - 30.04.2015
Förderinstrument	LSK

<b><u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u></b>	
Projektname	Berlin – Liesenbrücke: Integriert für Arbeit, Ökologie und Stadtaufwertung
Projektziel (Hauptziel)	Die Teilnehmenden verbessern ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch Erhöhung ihrer Selbstwirksamkeitserfahrung in ihrem Stadtraum
Projektkurzbeschreibung	Der Stadtraum rund um die Liesenbrücke bietet ungehobene Ressourcen. Diese werden aber erst sichtbar und können erst nutzbar gemacht werden über die Aktivität der Bewohner/innen. Ziel des Projektes kann es nicht sein, die bauliche Situation der Brücke grundlegend zu verändern, sondern die Voraussetzungen dafür zu schaffen. Durch Kommunikation mit dem Stadtraum und der Nachbarschaft, durch hochwertige Ergebnisse wie ein gut besuchtes Konzert, Feste oder einen Bildband werden weitere Nutzer/innen auf diese ungehobenen Schätze aufmerksam und können selbst aktiv werden.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Stiftung SPI-Stadtentwicklung, Frau Boelter, Geschäftsbereich Stadtentwicklung Frankfurter Allee 35-37, Aufgang C D-10247 Berlin Tel 030-493 001-23 Fax 030-493 001-12 nicola.boelter@stiftung-spi.de www.stiftung-spi.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	

Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Im Netzwerk arbeiten zusammen und steuern gemeinsam das Projekt in den Bereichen: Multiplikation, Konzeptentwicklung und Weiterbildung der Teilnehmenden: - TPH e.V. (Eckard Eyser) - L.I.S.T GmbH (QM Brunnenstr.) - STERN (QM Ackerstr.) - BERLINER NETZWERK FÜR GRÜNZÜGE (Frau Henning, Herr Schubert)
--	---

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
1. Ziel Empowerment für die Projektteilnehmenden	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
Regelmäßige Einbindung in das Aktionsbündnis Teilnahme an mindestens einer Weiterbildung	Erreicht in zwei Gruppen Weiterbildung erfolgt in Form von persönlicher Anleitung in der Öffentlichkeitsarbeit, Logoverwendung, Bildbearbeitung
2. Ziel Aufmerksamkeit für die Liesenbrücke	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
eine öffentliche Veranstaltung eine Herausgabe über die Liesenbrücke	Es fanden zwei Veranstaltungen statt: Tag des offenen Denkmals (TdoD) mit ca. 200 Interessierten, Abschlussveranstaltung mit ca. 50 Personen
3. Ziel Veränderung der baulichen Situation	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
Einwerben eines statischen Gutachtens Einwerben eines Investors	Dieses Ziel wurde nicht erreicht. Dafür Einbindung des Fachbereichs Stahlbau (Seminar) und der Bundesanstalt für Materialprüfung und -forschung (Vortrag TdoD)

\*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		
1.	In Projektmitte Aufbau einer weiteren	Eklat mit einem Ehrenamtlichen, der sich nicht

	Gruppe von Teilnehmenden	heilen ließ und die ursprüngliche Gruppe sprengte (siehe Sachbericht).
3.	Statistisches Gutachten, Investor	Die Kosten für das Gutachten waren zu hoch, um eine ehrenamtliche Durchführung zu erreichen. Die Kosten für den Investor waren nicht abschätzbar, da eine Brückensanierung unter Denkmalschutzaspekten erforderlich ist.

**Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:**

Die Erhaltung von Baudenkmalern, Schaffung von grünen und gesunden Lebensräumen liegt im allgemeinen Interesse. Der Weg dazu führt über Öffentlichkeitsarbeit und Einbindung potenter Partner. Dies ist in der vergangenen Zeit gut geglückt, jedoch hat das Bündnis nun eine Größe angenommen, die eine Assistenz benötigt, damit das Bündnis dauerhaft weiter existiert, zumindest bis zum Erreichen der hauptsächlichen Ziele. Die dargestellte Beschäftigung verknüpft die Förderung des o.g. Anliegens sinnvoll mit dem Erhalt der beruflichen Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen. Das Projekt leistet zudem mit der Sensibilisierung und Aktivierung der Mitarbeitenden für die genannten Themen einen Beitrag zur gesellschaftlichen und sozialen Integration.

**Fortsetzung nächste Seite**

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.990,43 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.990,43 €	